

Landschaftsplanung in Bayern Kommunale Ebene - Landschaftsplan

Der Landschaftsplan ist ein vorsorgeorientiertes Planungsinstrument auf Gemeindeebene. Er verfolgt einen ganzheitlichen, flächendeckenden Ansatz zum Schutz, zur Pflege, zur Entwicklung und - soweit erforderlich - zur Wiederherstellung von Natur und Landschaft. Die Darstellungen des Landschaftsplanes werden durch die Integration des Landschaftsplanes in den Flächennutzungsplan für die Gemeinde und Behörden verbindlich.



Ausschnitt aus dem Landschaftsplan der Gemeinde Bruckberg (Büro Linke+Kerling)

Rechtsgrundlage:

§ 11 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG)

Räumlicher Bezug:

Gemeindegebiet

Aufstellung:

Gemeinde (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch)

Integration in den Gesamtplan:

Flächennutzungsplan (vorbereitender Bauleitplan)

Genehmigung (§ 6 Baugesetzbuch):

Landratsamt bzw. Bezirksregierung (kreisfreie Städte)

Maßstab:

Text und Karten (1:5.000 / 1:10.000)

Verbindlichkeit:

Darstellungen verbindlich für Gemeinde und Behörden über Integration in den Flächennutzungsplan (§ 7 Baugesetzbuch)

Mehr Informationen:

[Bundesnaturschutzgesetz](#)

[Bayerisches Naturschutzgesetz](#)

[Baugesetzbuch](#)

[Eingriffsregelung in der Bauleitplanung](#)

[Leitfaden StMUG „Kommunale Landschaftsplanung in Bayern“ \(PDF – 17,5 MB\)](#)

Impressum:

Herausgeber:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg

Bildnachweis:
Büro Linke + Kerling
Papiererstraße 16
84034 Landshut

Telefon: (08 21) 90 71-5098
Telefax: (08 21) 90 71-5621
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: <http://www.lfu.bayern.de>

Bearbeitung: Ref.52
Stand: März 2011